

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 131.

Mittwoch den 7. Juni

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 30. Mai 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers Nathan (durch Unwohlsein entschuldigt).

Zu den Besuchen:

706. des Maurers Heinrich Koch von hier um Gestattung der Erbauung zweier Wohnhäuser in der Hellmunsstraße und

707. desselben um Gestattung der Errichtung eines Stallgebäudes und eines Anbaues an sein bestehendes Eckhaus in seiner in der verlängerten Wellrichstraße belegenen Hofraithe

soll Willfährung unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

714. Zu dem Gesuche des Zinngießers Matthias Rossi von Colazza, Bezirks Novara im Königreich Italien, dormalen dahier, um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt zum Zwecke des selbstständigen Betriebs des Zinngießergewerbes soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

715. Der unterm 26. I. Mts. mit dem zum zweiten Todtengräber gewählten Militärärzter Wilhelm Anton Berghäuser von Fischbach, Amts Langenschwalbach, abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

716. Auf Vortrag des Herrn Stadtbauamteisters Jach, die Berechnung der Preise der Gräber auf dem neuen Friedhofe betreffend, wird beschlossen, diesen Gegenstand der Friedhofcommission unter Ruziehung des Hrn. Stadtbauamteisters Jach zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen.

Wiesbaden, 6. Juni 1871. Für diesen Auszug:

Joos, Bürgermeistereigehülfe.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt.

Wiesbaden, den 6. Juni 1871. Königl. Polizei-Direction. Seyfried.

Bekanntmachung.

Montag den 26. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die dem Moriz Linz zu Wiesbaden gehörigen, zu 60 000 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem dreistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Seitenbau, einer zweistöckigen Scheuer, einer Holzremise mit Pferdestall, einem Verbindungsgang aus dem Vorder- in das Hinterhaus, einem weiteren zweistöckigen Seitentau und Hofraum, sowie einem Garten beim Haus, belegen in der Bahnhofstraße No. 7, in dem Rathhause zu Wiesbaden öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Mai 1871.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 17 Stüd Dienstmützen und Uniformsrocken für Chausseewärter soll im Submissionswege vergeben werden. Die Lieferungsbedingungen sind Vormittags zwischen 9 und 11 Uhr auf dem Bureau des Unterzeichneten einzusehen; auch können dieselben auf portofreie Anfragen gegen Vergütung der

Copialgebühren daher bezogen werden. Die Submissionsofferten müssen versiegelt mit der Aufschrift: „Submissionsofferte für Dienstmützen oder Uniformsrocke“ versehen längstens bis zum 23. d. Mts. eingereicht sein, an welchem Tage die Eröffnung derselben Vormittags 10 Uhr stattfindet.

Wiesbaden, den 6. Juni 1871.

Der königliche Bau-Inspector. Vertram.

192

Bekanntmachung.

Freitag den 9. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Rathhause dahier

ca. 10 Centner grüne Glascherben,
" 4 " weiße
" 3 " Knochenabfälle und
400 Stüd alte Messerbejen

meißbietend versteigert.

Wiesbaden, den 6. Juni 1871.

Der Bürgermeister H. Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 12. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Christian Busch von hier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen u. bestehend, in dem Hause Platterstraße 8 dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. Juni 1871.

Der Bürgermeister H. Coulin.

5599

Impfung.

Heute Mittwoch Nachmittags 4 Uhr Fortsetzung der öffentlichen Impfung in der Schule auf dem Michelberg.

Dr. Mäcker. Dr. Seybert h.

Notizen.

Heute Dienstag den 7. Juni, Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung der zur Concursmasse der Ehefrau des Jacob Reichardt, Katharine, geb. Faust, von Wiesbaden gehörigen Immobilien, resp. Immobilien-Anteile, in dem hiesigen Rathhause. (S. Eogl. 129.)

Taunus-Eisenbahn.

Wegen Militärtransporten auf den Anschlußbahnen kann der für den 15. d. M. bereits veröffentlichte Fahrtenplan vorerst nicht ausgeführt werden.

Frankfurt a. M., den 4. Juni 1871.

In Auftrag des Verwaltungsrathes.

Die Direction der Taunusbahn:

171

Bernher.

Merztlicher Verein.

Mittwoch den 7. Juni l. J. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Casino.

Tagesordnung:

- 1) Die hiesigen Badeeinrichtungen.
- 2) Ein Antrag des Vorstandes.

152

Anzeige.

Da im Einverständnis mit meinem bisherigen Associé,
Herrn Joseph Stein,

das unter der Firma „Stein & Koch“ bestandene Herren-
Kleidergeschäft seit dem 1. Juni d. J. aufgelöst ist und Herr
Joseph Stein Activa und Passiva übernommen hat, mache
ich meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige,
daß ich das von mir bis jetzt geleitete Herrenkleidergeschäft unver-
ändert und mit derselben Sorgfalt weiterführe und wird es mein
eifriges Bestreben sein, nicht allein durch aufmerksame und schnelle
Bedienung, sondern auch durch saubere und geschmackvolle Arbeit
das mir bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zu erhalten.

Hochachtungsvoll
Carl E. Koch,
vormals Stein & Koch,
2 Nerostraße 2.

5379

Süd-Amerikanische Cardinale,

sehr schön färbend, neue Colonnade 1. 5191

Papageien

sind zu verkaufen neue Colonnade 1. 5191

Japanische Theebretter

und Tabletten neue Colonnade 1. 5191

Chinesische Tassen

neue Colonnade 1. 5191

Chinesische Schachspiele,

fein geschnitten, neue Colonnade 1. 5191

Schwarze, ächte Guipurespiken in großer Auswahl neu
angekommen bei

426 **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Sauerkraut zu haben bei

Th. Schlick, Kirchgasse 35. 5591

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der
Soup à la Julienne

befinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren

A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer,

A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.

J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk.

J. B. Korthauer.

10270

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Rast** bei

289 **Jos. Berberich.**

Neue Bnlastlässe, circa 4 Ohm haltend, aus-

gezeichnete Arbeit in unga-

rischem Holz, werden billig abgegeben bei

5601 **Stuber,** Neugasse 1.

Rußmehl zu haben Lannusstraße 31. 5588

Dotzheimerstraße 3 sind **gute Kartoffeln** per Rumpf 12 fr.

zu haben. 5592

Ein **Sopha** und sechs gepolsterte Stühle sind zu verkaufen

Friedrichstraße 28. 5596

Langgasse 4 sind ein **Orker,** verschiedene Thüren und Fenster

zu verkaufen. 5590

Bleichstraße 8 sind von jetzt an alle Sorten **Gemüsepflanzen**

zu haben. 5600

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe.

Zweigverein des Vaterländischen Frauen-Vereins

Für das Lazareth in der Lurahalle haben wir ferner erhalten:
Frau Preyer 18 Flaschen Wein, Frau Niemand ein Päckchen Watte,
Schlummertrollen mit Bezügen, Frau von Hilse eine Flasche Portwein,
Knoop mehrere Flaschen Portwein und Champagner, Frau Böß ein Schloß
und 180 Eier, von dem Frauen-Verein zu Eibersfeld durch Frau Plag
ein großer Korb voll Charpie und Verbandzeug und von mehreren gütigen
Gebern Charpie.

Indem wir für diese Gaben herzlich danken, würden wir sehr dank-
bar sein, wenn wir immer noch mehr Charpie und etwas Dankschreiben, welches
ganz ausgegangen ist, erhalten könnten.

Der Vorstand.

Geßelzucht-Verein. Zugelassen eine Kropfsta-

Emserstraße 26.

Für den Sarg des verstorbenen Schreiners **Reherschmidt**

sind bei uns eingegangen 19 fl. 3 fr., Ausgaben für den Sarg

Annoncen zc. 19 fl., worüber dankend quittirt

Thiel, Alamm.

Die Liste liegt bei Thiel, Emserstraße 9, auf.

Anzeige.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,

2873 Friedrichstraße 29.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und

Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietten.

283 **Ed. Wagner,** Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg,** Kirchgasse 21.

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs,** Webergasse No. 1 im Mittel

Reiche Auswahl in **Pianinos, Tafelklavieren** u. s. w.

aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes.

Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente

werden eingetauscht.

Bisittarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

162 **Joseph Ulrich,** Kirchgasse 6.

Privatentbindungs-Anstalt

von **Magd. Hambach,** Hebamme zu Cassel bei Mainz

Schwanengasse No. 173. Strengste Verschwiegenheit. 408

Sargmagazin Feldstraße 14.

Eine Partie gebrauchte **Borde,** sowie gebrauchtes Ban-

und ein Wägelchen, fast neu, welches sich für Metzger oder farn

zum Fahren eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 539

Ein **Kofferwägelchen** wird zu kaufen gesucht. Näheres

Expedition. 543

Schöne Baupläne im neuen Banquartier zu verkaufen

Näheres Expedition. 267

Mauritiusplatz 2 sind neue lackirte **Brandstiften**

Bettstellen zu verkaufen. 402

Adlerstraße 16 können 4—5 **Karrn Steinkohlen-**

Holzstache vermischt unentgeltlich abgeholt werden. 510

Wollene Fransen in schwarz und allen Modifarben, schwarz-weiße Fransen in allen Breiten, ebenso weiße baumwollene, schwarz-seidene Gimpfen, das Neueste zur Verzierung auf Paletots und Kleider, waschbaren Pique-Besatz in weiß und farbig, farbige und schwarze wollene Beiztügen in allen Breiten, Sammtbänder, Spitzen, Knöpfe, Futterzeuge, sowie eine große Partie Seiden-Strumpfseifen billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens. 465

Eisbentel in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei **Carl Daum, Spiegelgasse 6.**

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249**

Haus-Verkauf.

Das **Römerberg No. 5** auf der Sommerseite gelegene zweistöckige **Wohnhaus** mit Thorsahrt und Hinterbau, großem Hofraum und Garten, zu jedem Geschäfte sich eignend, ist abtheilungshalber aus freier Hand zu verkaufen. Näheres bei **Hartmann, Moritzstraße 30. 5534**

Ländliche Besingung.

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besingung, bestehend in einem schönen Herrschaftshaus mit Deconomie-Gebäuden und großen Kellerräumen, Garten und circa 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder ummöblirt zu vermieten.

Dieselbe eignet sich eben so sehr zu einem freundlichen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutzung. Franco-Offerten unter Nr. 5386 befördert die Exped. d. Bl.

Frisch geleerte **Bordeaux- und Cherrysässer**, sowie 2-300 **Champagnerflaschen** zu verkaufen.

Englisch-deutsches Wein-Dépôt, große Burgstraße 2a. 5532

Ein schöner Nußbaumstamm

ist zu verkaufen bei

J. K. Lembach in Dieblich. 109

Badkisten zu verkaufen bei **P. Haussner, Taunusstr. 9. 5533**

Kisten werden abgegeben **Kranplatz 1. 5549**

Ein **Krankenwagen**, fast neu, ist zu verkaufen **Comenstraße 3 eine Treppe hoch. 5513**

Ein **Kinder-Krankenwagen** ist zu verkaufen **Faulbrunnenstraße 1a. 5541**

Zwei neue nußbaumpolirte **Nachtische** sind billig zu verkaufen **Hochstraße 4. 5565**

Nerosstraße 30 sind noch zu verkaufen: Eine schöne **Bettstelle** mit Sprungrahme, ein kleiner nußbaumener **Schreibtisch**, **Badkisten**, **Baden** und mehrere gute **Kissen. 5559**

Schöne **Goldrahme-Spiegel**, ovale und viereckige, sowie schöne **Wübel** sind billig zu verkaufen **Spiegelgasse 11. 4636**

Emserstraße 31 sind gute **Holzgerde** und stets **Zimmerspäne** zu haben. **5552**

Ein grauer, sprechender **Papagei** ist zu verkaufen. Näheres **Expedition. 5570**

Nerosstraße 10 ist **Gerstenkroß** zu verkaufen. **5558**

Gutes, fettes **Gespül** wird abgegeben. Näh. Exped. **5573**

Zwei kleine, eiserne **Gartenthüren** sind billig zu verkaufen **Schützenhofstraße 6. 5328**

Drucksachen aller Art

werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von **J. Edel, Ellenbogenasse 9. 5562**

Die Salzniederlage

des Unterzeichneten führt fortwährend **prima Neckursalz** von bekannter Güte zu den billigsten Preisen.

Dieblich, den 6. Juni 1871.

Carl Fink,

Rheinstraße.

5602



Sämmtliche Waaren der Fabrik werden aus den besten Rohprodukten, ohne jede fremdartige Beimischung, bereitet. Die Tafel-Chocoladen tragen obige Fabrik-Marke, worauf Käufer zu achten belieben. Man findet die verschiedenen Sorten auf Lager in **Wiesbaden** bei:

G. Adler, Hof-Café, Taunusstraße. 3. Mohr, W. Buchner, Friedrichstraße 39. G. S. Zinnensohl, W. Schirmer, R. Strasburger, W. Wengand, Kirchstraße 15a. in Dieblich bei
G. Braun, W. Korb, S. Steinhauer, in Hochheim bei Apotheker Ulrich, in Schierstein bei Jos. Oberheimer, in Schlangenbad bei Conditior Huber und W. Berner Wittwe, in Schwalbach bei J. S. Mitteldorf. 343

Feinste **Blumen**, Federn, Bänder, Tüll, Spitzen, Schleier etc. zu sehr billigen Preisen neu angekommen bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 465**

Glace-, Militär- und Sommer-Handschuhe, sowie Hosenträger und Halsbinden empfiehlt in großer Auswahl und billigst **Adam Gilberg, Langgasse 5. 4687**

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen **190 L. Fink, Glaser, Steingasse 31.**

Sehr billig zu verkaufen

Nerosstraße 2 zwei Treppen hoch: Eine nußbaum-lackirte, zweischläfige **Bettstelle**, ein Bücherstall, ein Nachttisch, eine Staffelei, ein alter, weiß angestrichener, zweithüriger Kleiderschrank und mehrere alte Strohstühle. **5582**

Eine Grube guter **Dung** zu verkaufen **Steingasse 9. 5262**

Turn-Verein.

Bei günstigem Wetter findet nächsten Sonntag den 11. Juni Nachmittags 2 Uhr das diesjährige **Anturnen** des Vereins auf dem Turnplatz in der Lehrstraße statt und werden hierzu die Mitglieder des Vereins, sowie alle Freunde des Turnwesens höflichst eingeladen. Nach Beendigung des Anturnens **Ausflug** des Vereins unter die Eichen (Schießhalle). 447

Der Vorstand.

Gasbeleuchtungs-Gesellschaft zu Viebrich-Wosbach.

Die diesjährige **Generalversammlung** der Actionäre dieser Gesellschaft findet am **Donnerstag den 16. Juni Vormittags 11 Uhr** im „**Europäischen Hof**“ hier statt.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr, Vorlage des Jahresabschlusses und Decharge des Directors;
- 2) Beschlusfassung über die zu vertheilende Dividende;
- 3) Wahl eines Administrators.

5539

Viebrich, den 5. Juni 1871.

Die Direction der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Goldenes Lamm, Aleknergasse.

Heute Mittwoch den 7. Juni:

Concert-Soirée

der Violinistin **Signora Margaretha Perona** aus **Turin** und der Sängerin **Frl. Auguste Dittmann** aus **Dresden**.

Anfang 7½ Uhr.

5583

Bayrischer Hof.

Heute Mittwoch den 7. Juni:

Musik- & Gesangs-Soirée

der Familie **Müller** und **Millogau**, Pianiste, und des Komikers **Herrn Baeri**, bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.

5586

500 Stück weiße Spitzen und Spitzen-Ginjake, per Stück 18 Ellen, à 18 fr. das Stück empfiehlt

J. B. Mayer,

5548

Weißwarenhandlung, Langgasse 38 am Franz.

Reparaturen

jeder Art werden gut, billig und unter Garantie ausgeführt.

C. Rommershausen, Uhrmacher,
4 Langgasse 4.

5574

Une **Institutrice**, possédant de bons certificats, désire prendre un engagement soit à une école ou pension. S'adresser à l'expédition de cette feuille.

5583

Bettdecken werden zum Steppen angenommen per Stück 1 fl. 48 fr.; auch werden daselbst sonstige Nähereien, als Kleider und Weißzeug, angefertigt. Näg. Feldstraße 3 im 2. St.

5571

Saalbau Nerothal

Unterzeichneter empfiehlt den geehrten Regelliebhabern seine eingerichtete **Regelbahn**. Hochachtungsvoll
5545 **Chr. Hebingen**

Zum Guttenberg, Nerostr. 2

Morgen am Frohnleichnamsfeste von 6 Uhr an **Fränzchen**, wozu ergebenst einladet

H. Schäfer.

Astrachan-Caviar

in luftdicht verschlossenen Porzellandosen und von vorzüglicher Qualität empfiehlt

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Comptoir: Salz-Magazin

Louisenplatz 4.

von **August Beyerle.**

Bestellungen können auch bei den Herrn **W. Bickel**, Gasse 10, und **Chr. Unzieker**, Ellenbogengasse 2, abgegeben werden.

I^o Kochbutter und I^o Schweineschmalz

empfiehlt billigt
5569

J. C. Keiper, Michelsberg

Bekanntmachung.

Am 19. u. 20. Juni d. J. beginnen die Ziehungen der **160. Frankfurter Stadt-Lotterie**, in welcher die Hauptpremie von zwei Mal **100 000, 50 000, 25 000, 20 000, 15 000, 10 000** Gulden u. u. gewonnen werden und empfiehlt **Ganze Original-Loose** 1. Klasse für **Thlr. 3. 13 Sgr.**, **Halbe** für **Thlr. 1. 22 Sgr.**, **Bier-**tel für **26 Sgr.** unter Zusage pünktlichster Bedienung

das Bank- und Wechselgeschäft von **112**

Moriz Stiebel Söhne,
Hauptcollecteure
in **Frankfurt am Main**
Pläne und Listen gratis.

Avis für Damen!

Damenkleider werden geschmackvoll und modern angefertigt vom einfachsten Hauskleid bis zum elegantesten Promenade-Gesellschafts-Costüm

Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch.

Damenkleider werden nach neuester Façon und Geschmack angefertigt, sowie billigst und prompt geliefert von **5547**

Peter Luft Wwe., H. Webergasse 9.

A u s v e r k a u f

3741

Langgasse 8 b.

Berliner Concurrrenz-Verein, Lager in fertigen Herren- & Knaben-Garderoben.

Der Verein zu Berlin hat beschlossen, um das große vorräthige Lager zu räumen, in allen seinen Commanditen nur einen Monat, mithin bis zum 15. Juni l. J., einen

Ausverkauf für Wiesbaden und Umgegend
zu veranstalten und verkaufen wir, um das colossale Lager zu verkleinern,

30 Procent billiger.

Es möge ein Jeder während der kurzen Zeit die Gelegenheit wahrnehmen und wird gewiß Niemand unbefriedigt das Local verlassen.

Die Verwaltung.

Bei Abnahme im Betrage von 25 Thaler werden 10% Rabatt bewilligt.

Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.
Frister & Rossmann, Berlin,



Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Verschlusskappen und allen Apparaten zu soliden Fabrikpreisen. — Preis-Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Jede Garantie.

Lager in Wiesbaden bei **Fr. Knauer,**

Neugasse 9.



Bekanntmachung.

160. Große k. und k. preuß. genehmigte

Frankfurter Stadt-Lotterie

mit wirklichen Gewinnen von 2 zu 100.000, 1 zu 50.000, 25.000, 20.000, 15.000, 12.000, 10.000 u. s. f., im Ganzen 14.000 Gewinne und 7600 Freilosen bei nur 26.000 Loosen!

Zu der am 19. und 20. Juni stattfindenden 1. Ziehung sind direct von der hiesigen Behörde ausgegebene und amtlich unterzeichnete Originallose, Ganze für 3 Thlr. 13 Gr., Halbe für 1 Thlr. 22 Gr., Viertel für 26 Gr. gegen bloße Bestellung auf Posteingahlungskarte oder gegen Nachnahme zu haben bei dem **amtlich angeordneten Hauptcollecteur**

Amtliche Pläne und amtliche Listen werden unentgeltlich

Jedem pünktlich zugesandt.

Salomon Levy,

Wingulweidstraße 12, Frankfurt a. M.

Nachfrist. In meine vom Glück sehr begünstigte Collecte fielen schon Hauptpreise wie 110.000 fl., 104.000 fl., 100.000 fl. u. s. f.

Dohleimterstraße 20 bei Gärtner **Walther** sind starke **Sellerie- und Lauch-**, sowie **Gemüspflanzen** zu haben. 5514

Bleichstraße 6 sind **Sellerie- und Lauch-**, sowie alle Sorten **Gemüspflanzen** zu haben. 5401

Verloren

wurde gestern früh ein **schwarz emailirter goldner Ring** von der Neugasse durch die Metzgergasse, Häfnergasse und kleine Webergasse. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung in der Expedition. 5555

Verloren.

Ein braunledernes **Portefeuille**, enthaltend 90 Thlr. in Preuß. Courant und zwei Pak-Karten, ist verloren worden. Der redliche Finder erhält **20 Thaler** Belohnung im **Wagener Hof**, Zimmer 125. 5399

Am Dienstag den 30. Mai wurde vom Taunushotel bis zur Mauergerasse eine rothe **Brieftasche** verloren. Es wird um Rückgabe gegen Belohnung bei Herrn Oberkellner Schäfer im Taunushotel gebeten. 5111

Ein Dienstmädchen verlor einen **weißen Stiel** von einem En-tout-ess von der Rheinstraße bis in die Langgasse. Man bittet um Abgabe bei der Expedition d. Bl. 5522

Verloren am letzten Freitag eine oxydirte **Broche** mit weißer Rose auf schwarzem Grunde. Abzugeben gegen Belohnung bei Wittwe Abler, Langgasse 40. 5561

Gefunden eine **angefangene Stickeret**. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühren Taunusstraße 39. 5575

Die Frau, welche den **Strohhut** im Verbindungs-Gäßchen zwischen der Metzgergasse und Langgasse aufgehoben hat, wird gebeten, denselben Metzgergasse 8 gegen Belohnung abzug. 5605

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Metzgergasse 14 im Dachlogis. 5560

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch Monatstelle. Näheres Hochstraße 17 eine Stiege hoch. 5581

Mehrere Mädchen können das Kleidermachen erlernen Ellenbogengasse 6 Parterre. 5484

Eine Frau sucht Monatdienst. Näh. Friedrichstr. 22, Strb. 5501

Mädchen können dauernde Beschäftigung erhalten in der Duttensfabrik von Müller und Thaler. 5510

Wellrichstraße 14 eine St. h. sucht eine Frau Monatdienst. 5485

Ein Monatmädchen sucht Stelle. Näh. Marktstr. 23, Strb. 5487

Eine Frau wird für Küchenarbeit gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 5578

Stellen-Suche.

Eine Schenkamme mit bescheidenen Ansprüchen ges. N. E. 4404

Eine junge, kinderlose Wittve wünscht bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle auf gleich. Näheres durch Frau Probator **Ebert** Wittve, H. Schwalbacherstraße 7, zwei Stiegen hoch. 48 Durch den Tod der Eltern veranlaßt, sucht eine gebildete Beamtentochter Stellung in einem achtbaren Hause zur Stütze der Frau, oder als Repräsentantin der Häuslichkeit bei einem anständigen alten Herrn. Näh. Kapellenstraße 19. 5325

Dohheimerstraße 14 wird ein Dienstmädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten zu verrichten hat, auf 1. Juli gesucht. 5383

Ein gebildetes, selbstständiges Frauenzimmer, welches englisch spricht und in einem Hotel als Haushälterin conditionirte, sucht eine ähnliche Stelle. Dieselbe würde auch eine Stelle als Kammerjungfer annehmen, da sie in allen weiblichen Arbeiten gründlich erfahren ist. Gesl. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. unter Chiffre **A. M.** abzugeben. 5416

Eine Herrschaft sucht gegen hohen Lohn ein Mädchen, das gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exped. 5207

Hochstraße 23 wird ein braves, williges Dienstmädchen ges. 3952

Ein gewandtes Zimmermädchen gesucht Schillerplatz 1. 5237

Ein reinliches Mädchen sofort gesucht. Näh. Exped. 5544

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch **Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre.**

Eine Küchenhaushälterin und ein Küchenmädchen gesucht. Expedition. 49

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, als Mädchen allein auf 1. Juli gesucht. Näh. Exped. 51

Une jeune fille de la Suisse française désire se placer comme bonne auprès de jeunes enfants. S'adresser au bureau de cette feuille, Langgasse 27. 41

Ein Mädchen zum sofortigen Eintritt in die Küche gesucht. Näheres Expedition. 51

Ein einfaches, reinliches Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Steingasse 21. 51

Eine perfekte Hotellköchin sucht Stelle. Näh. Exped. 51

Eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres Steingasse 10, Vorderhaus im zweiten Stock. 51

Ein reinliches, zu aller Arbeit williges Mädchen sucht gleich eine Stelle. Näheres Langgasse 40. 51

Ein braves Mädchen, welches alle Haus- und Handarbeit versteht, kann sofort eintreten bei **A. Koch**, Webergasse 36. Baden oder Steingasse 22. 51

Ein Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht Moritzstraße 8 im 2. Stock. 51

Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, welches nähen und bügeln kann, sowie auch in Putzarbeiten erfahren ist, sucht eine passende Stelle bei einer oder mehreren Damen in einem kleinen Haushalte. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Salair gesehen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näh. Mainzerstraße 21. 51

Eine junge Wittve von guter Familie, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht sich bei einer Dame oder kleinen, gebildeten Familie zu placiren, würde, falls man ihr einziges Töchterchen mit aufnimmt, bei guter Behandlung kein Salair beanspruchen und für das Kind Kostgeld bezahlen. Offerten unter Lit. **A.** besorgt die Exped. d. Bl. 51

Ein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder zu einem auch zwei Kindern. Näheres Moritzstraße Parterre. 51

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, wird auf gleich gesucht Helenenstraße 5. 51

Ein Mädchen von 16 Jahren aus der französischen Schweiz gut empfohlen, welche schon 2 Jahre bei einer feineren Familie als Kindermädchen war, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres **Altman, Friedrichstraße 30.** 51

Gesucht auf 4. August für einen ruhigen Haushalt ein Mädchen, das gut kochen kann und alle übrige Hausarbeit versteht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Adlerstraße 8 zweite Etage in den Vormittagsstunden. 51

Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Näh. Steingasse 10. 51

Ein selbstständiges Mädchen wird gesucht. Näh. Webergasse im Hof von Morgens 10 Uhr an. 51

Ein Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient, sucht sogleich eine Stelle in einer bürgerlichen Familie. Näh. Moritzstraße 14 eine Stiege hoch. 51

Ein Mädchen, das mit Kindern umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht Kirchstraße 8. 51

Ein williges Mädchen sucht Stelle zu Kindern. Näh. Steingasse 11. 51

Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Stütze der Hausfrau; dasselbe sieht weniger auf hohes Salair als gute Behandlung. Näh. Adlerstraße 10. 51

Zwei junge Mädchen aus achtbarer Familie von auswärts suchen Stellen als Stütze der Hausfrau in einer feineren Familie. Auf Salair wird nicht reflectirt. Näh. Exped. 51

Ein anständiges Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle auf gleich als Hausmädchen oder Mädchen allein bei einer kleinen Herrschaft. Näh. H. Webergasse 3. 5557
 Ein anständiges Mädchen, welches bügeln kann, sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Friedrichstraße 4 im Hinterhaus. 5500
 Langgasse 8 wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen auf gleich oder später gesucht. 5491
 Ein gewandtes, gebildetes Mädchen, welches Fremde bedienen und fein nähen kann, sucht eine passende Stelle und kann baldigst eintreten. Näheres Expedition. 5320

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925
 Einen Schreinerlehrling sucht L. Höhn, Dohheimerstr. 2a. 4852
 Gesucht ein Schuhmacherlehrling Kirchgasse 20. 5239
 Einige Tapezirergehülfsen werden gesucht; auch kann ein braver Junge in die Lehre treten bei

Chr. Catta, Saalgasse 26. 5391

Ein Steindruckerlehrling wird gesucht von

H. Jisselbacher, Steindruckerei, Michelsberg 3. 5303

Ein gewandter, junger Kellner und ein tüchtiger Hausburische gesucht. Näh. Exped. 4875

Ein tüchtiger Hausburische mit guten Zeugnissen wird sofort in ein Privathotel gesucht. Näheres Expedition. 5429

Zwei Bauschreiner werden gesucht. Näh. Expedition. 5572

Ein guter Schneidergehülfe gesucht. Näheres Expedition. 5577

Ein Schuhmachergehülfe gesucht Dohheimerstraße 7. 5542

Ein tüchtiger Schreinergehülfe gesucht Friedrichstraße 28. 5580

Ein Schlossergehülfe wird gesucht, welcher im Schmieden und Schraubenmachen geübt ist, bei

Gg. Hsigen, Marktstraße 11. 5512

Ein wohlherzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei

F. Föw, Tapezirer, Mauergasse 2. 5490

Ein Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei

Franz Schmidt, Marktstraße 11. 5550

Ein sauberer, arbeitsamer Burische, welcher die Pflege eines Pferdes gründlich versteht und fahren kann, wird gesucht. Näh. Expedition. 5551

Gesucht auf gleich ein Hausburische, der serviren kann. Näh.

Felsenkeller, Taunusstraße 12. 5554

Ein zuverlässiger, fleißiger Mann

wird zur Verrichtung von leichten Arbeiten, die aber mit großer Gewissenhaftigkeit auszuführen sind, gesucht. Die Stelle ist eine dauernde und wird ein guter Lohn zugesichert. Näh. Friedrichstraße 40. 5593

Ein braver, fleißiger Hausburische

wird gesucht. Näheres Friedrichstraße 40. 5593

Gelder

für Hypotheken, Steig- oder Kaufacten liegen bereit. Näheres Expedition. 1330

12000 fl. auf dreifache Sicherung in hiesige Stadt gesucht.

Eine Actie hiesiger Stadt von 4000 fl. zu verkaufen und werden Kapitalien fortwährend gut angelegt durch die Agentur von Jos. Zmand, Reugasse 20. 5353

4000 fl. sind auf Güter per 1. Juli auszuleihen. Näheres Expedition. 5546

1200 fl. Vormundschaftsgelder sind gegen gerichtliche Sicherheit auf den nächsten 24. Juni bei J. Jung, Friedrichstraße 28, auszuleihen. 5564

Eine Hypothek von 1250 fl. und eine solche von 650 fl., beide auf Güterstücke im Amte Wiesbaden, werden zu cediren gesucht. Näh. Exped. 5536

Ein ruhiger Herr sucht auf 1. Juli ein unmöblirtes Zimmer in dem vorderen Stadttheile auf längere Dauer zu mietzen. Näheres Dranienstraße 2 im Laden. 5050

Bei einer anständigen Familie wird von 2 Damen auf 1. Juli eine möblirte Wohnung (Stube mit Kabinet) nebst vollständig guter Verköstigung gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man in der Exped. d. Bl. unter U. 15 abzugeben. 5521

Eine alleinlebende Dame kann in einer kleinen, gebildeten Familie Aufnahme mit ganzer Verköstigung unter freundlicher Behandlung finden. Offerten unter K. K. bittet man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 5598

Dambachthal 2a ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 1 Parterre. 4475

Dohheimerstraße 3 Bel-Etage möbl. Zimmer zu verm. 5528

Dohheimerstraße 4a ist ein unmöbl. Zimmer billig zu vermieten. 5525

Dohheimerstraße 29a ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3999

Ellenbogengasse 10a eine Stiege hoch ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch kann die Koft dazu gegeben werden. 5275

Goldgasse 4 eine St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 5478

Häfnnergasse 14 zwei St. h. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5509

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Helenenstraße 18a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5566

Hellmundstraße 7 sind mehrere Wohnungen zu verm. 5497

Kirchgasse 1 im 2. St. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5515

Kirchgasse 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 4677

Kirchgasse 12 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. 3387

Kirchgasse 26 zweiter St. möblirte Zimmer zu verm. 5470

Lehrstraße 8 Parterre links ist ein möblirtes, freundliches, abgeschlossenes Zimmer mit Koft sofort zu vermieten. 5012

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen, möblirt, auf 1. Juli zu vermieten. 14158

Mainzerstraße 14 ist die Bel-Etage möblirt zu verm. 4581

Marktstraße 13 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5587

Nerostraße 24 sind 2 schöne Wohnungen zu vermieten. 4265

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Rheinstraße 29 ist die Parterre-Wohnung auf 15. Juli mit oder ohne Möbel monatlich zu vermieten. Näh. Wellrigstraße 4. 5492

Röderstraße 16 sind möbl. Zimmer und Parterre eine kleine Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 5495

Schachtstraße 24 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5579

Schützenhofstraße 2, vis-à-vis der Post, ist ein möblirtes Zimmer für 10 fl. per Monat zu vermieten. 4903

Webergasse 40 ist ein Logis ohne Möbel und ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 5503

Wellrigstraße 17a sind Parterre zwei Zimmer möblirt oder unmöblirt, zusammen oder einzeln, zu vermieten. 5265

Eine kleine Wohnung in einem Landhause wird billig an eine anständige Familie abgegeben und ist sofort zu beziehen. Näheres bei Friedrich Baumann. 5124

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel in der Wellrigstraße ist billig zu vermieten. Näh. Exped. 5523

Eine freundliche Wohnung

von 4—6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Ebrey, Emserstraße 1, oder bei Herrn Külpp, große Burgstraße 8. 1292

Ein schönes, luftiges Zimmer zum Aufbewahren von Möbel oder dergl. zu vermieten. Näh. Exped. 5537

Ein Zimmer (Rheinstraße), schön möblirt, ist für 10 fl. monatlich zu vermieten. Näh. Exped. 5035

Möblirte Zimmer zu vermieten Nerostraße 33 eine Tr. h. 2312

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist auf den 1. Juli zu vermieten: untere Webergasse 24. 4251

Laden mit oder ohne Wohnung in guter Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 5229

Zu Niederwalluf im Rheingau freundliche Wohnungen mit und ohne Möbel zu vermieten. Näheres Expedition. 109

Arbeiter finden Schlafstelle Helenestraße 12 Hinterhaus. 5390

Zwei Arbeiter finden Logis Moritzstraße 12, Hinterhaus. 5447

Ein reinf. Arbeiter findet Schlafstelle Steingasse 19, 2. St. 5556

Ein reinf. Arbeiter kann Logis erb. Graben 3 im 1. Stock; auch sind daselbst ein Paar lange Stiefel zu verkaufen. 5543

Ein reinf. Arbeiter findet Schlafst. Hochstraße 17, 3. Stock. 5553

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 5499

Ein reinf. Arbeiter kann Logis erhalten Wellstr. 20 vierter Stock. 5524

Zwei Arbeiter finden Schlafstellen Schachtstraße 12 Parterre. 5559

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, gestern Abend um 10 Uhr unsere liebe Frau und Mutter,

Louise Stöppler,

geb. Landsiedel,

im Alter von 27 Jahren und 26 Tagen in ein besseres Leben abzurufen. Statt besonderer Einladung zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag Nachmittag um 3¹/₂ Uhr vom Leichenhause aus statt findet.

Wiesbaden, den 6. Juni 1871.

5567

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige hiermit die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Frau, Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Tante und Nichte,

Sophie Lembach, geb. Schmalz, nach langem und schwerem Leiden heute Nachmittag 3¹/₂ Uhr sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4 Uhr statt. Viehrich, den 5. Juni 1871.

5508

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Allen denen, welche an dem plötzlichen und deshalb so schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Bruders und Oheims, **David Peth IV.** von Mörrsfeldt, so innigen Antheil nahmen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank.

5597

Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank

allen Denjenigen, welche bei dem so unerwartet und deshalb um so viel schmerzlicher empfundenen Todesfalle unseres unvergeßlichen Mannes und Vaters, **L. Schröder**, hilfsreiche Hand geboten, freundliche Theilnahme gezeigt und bei der Beerdigung demselben die letzte Ehre erwiesen haben.

Wiesbaden, den 5. Juni 1871.

Die tieftrauernde Wittwe und Kinder.

5540

Für die Familien der zu den Jahren einberufenen Reservisten Landwehrleute sind von **M. A.** durch das Bauhaus **M. Berle** hier in 50 Thlr. eingegangen, welches mit dem besten Danke bezeugt. Wiesbaden, den 2. Juni 1871.

Der Königl. Landrat.

Katholische Kirche.

Donnerstag den 8. Juni: Frohnleichnamsfest. Vormittags: Heil. Messen sind 6, 6¹/₂ und 7 Uhr; Hochamt 8 Uhr, daran feierliche Procession. Nach der Procession ist keine hl. Messe mehr. Nachmittags 2 Uhr ist Besper. Während der Frohnleichnamsoctave wird täglich Morgens 6¹/₂ Uhr Engelamt gehalten.

Samstag Nachmittag 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Frankfurt, 5. Juni. (Viehmarkt.) Angehoben: 350 Ochsen, 160 Kühe u. Rinder, 160 Kälber u. 300 Hammel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qual. per Ctr. 35 fl., 2. Qual. 33 fl. per Ctr. Kühe 31-32 " " 29 " Kälber 27-28 " " 27 " Hammel 27 " " 27 "

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 5. Juni	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Böden).	330.71	331.14	331.26	331.03
Thermometer (Maximum).	+7.0	+11.0	+8.2	+8.73
Thermometer (Minimum).	2.91	3.34	3.19	3.14
Relative Feuchtigkeit (Perc.).	80.3	64.7	78.0	74.33
Windrichtung.	N.N.O.	N.N.O.	N.	-
Niederschlag pro □' in par.	-	58.3	-	-
Feuchtigkeit.	-	-	-	-

* Die Barometerangaben sind auf 1 Grad N. reducirt.

Tagesskalender.

Das Museum der Alterthümer in Rom, Mittwochs und Freitag von 3-6 Uhr dem Publicum geöffnet.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11-1 Uhr und von 2-6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2-6 Uhr dem Publicum geöffnet.

Heute Mittwoch den 7. Juni.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3¹/₂ Uhr und Abends 7 Uhr Concert.

Vergilischer Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Casino.

Synagogen-Gesangsverein. Abends 8¹/₂ Uhr: Probe.

Turn-Verein. Abends 8¹/₂ Uhr: Turnturnerspiele.

Königliche Schauspiele. „Der Freischütz.“ Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 4.45, 11.11, 5.45, 11.15, 2.35, 6.35.

Wiesbaden. Abfahrt: 4.10, 8.35, 11.11, 12.15, 2.35, 6.35.

5.45, 6.35, 7.55 (bis Mainz), 8.55, Abfahrt: 7.55, 10.15, 11.27, 1.1, 3.15, 4.25, 5.12, 7.20 (von Mainz), 7.55, 10.15.

* Schnellzüge: +Ankunft nach und von Coblenz.

Frankfurt, 5. Juni 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine 1 fl. 44 ¹ / ₂ - 45 ¹ / ₂ fr.		Amsterdam 99 ¹ / ₂ b.	
Friedr. Lor. 9 57 - 58		Berlin 105 b.	
Wien (doppelt) 9 44 - 46		Gen 105 b.	
Holl. 10 fl. Stkde 9 55 - 57		Hamburg 87 ¹ / ₂ b.	
Polen 5 84 - 86		Leipzig 104 ¹ / ₂ b.	
20 frs. Stkde 9 24 ¹ / ₂ - 25 ¹ / ₂		London 119 ¹ / ₂ b.	
Österreich 11 54 - 56		Paris 100 ¹ / ₂ b.	
Imperial 9 45 - 47		Wien 96 ¹ / ₂ b.	
Dollars in Gold 2 27 - 28		Disconto 3 ¹ / ₂ % O.	



Die
Eisschrank-Fabrik
von **Franz Gross** in **Offenbach a. M.**
Darmstädter-Chaussee Nr. 1
empfiehlt **Eisschränke**.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„Bierwirthe: einfache u. doppelte Fasschränke;
„Restaurants: Wein- u. Bier-Kühlenschränke;
„Metzgerale: Schränke zur Aufbewahrung von Fleisch.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

bei **H. Wenz**.

Eisverkauf in jedem Quantum
und Abonnements für die Saison
werden täglich entgegengenommen.

Preis-Verzeichnisse über Bezüge
hierin nebst Bedingungen können bei
mir in Empfang genommen werden.

H. Wenz, Conditor,
Spiegelgasse 4.

641



Nähmaschinen-Fabriklager

von
Geier & Moos,
6 Langgasse 6.

Niederlage aller Arten Nähmaschinen der renommirtesten Systeme,
wie: Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Howe, Singer, Elastic, Cy-
linder, la Silencieuse, Tincolin &c.

Nur beste Qualität. — Zu billigsten Fabrikpreisen.
Langjährige Garantie. — Ratenzahlungen.

4012

Nur noch ganz kurze Zeit!

Die gediegensten Herrenkleider

zu anerkannt außergewöhnlich billigen, festen Preisen
sollen in kürzester Zeit ausverkauft werden und offeriren dieselben noch 25% unter dem
bereits annuncirten Preiscurant.

Kölnischer Kleider-Bazar,

zur Zeit in Wiesbaden im

Badhaus zum „Schwarzen Bock“,

Langgasse, Ecke des Kranzplatzes.

Bytinski & Cie. aus
Cöln a. Rh.

5226

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlen zu den billigsten Preisen:

Hemden für Herrn von 1 fl. an, für Damen von 1 fl. an, für Kinder von 26 kr. anfangend und höher,

Shirting von 7 kr. an, Baumwoll-Tuch von 8 kr. an, Madapolam, Chiffon, Piqué, Sateen, für Hemden, in allen Qualitäten von 11 kr. anfangend, rein leinene Taschentücher das 1/3 Duzend von 54 kr. an,

Gardinen von 9 kr. an bis zu den feinsten Sorten, Moiré-Schürzen von 24 kr. an, Corsetten von 30 kr. an, überzogene Damen-Crinolinen von 36 kr. anfangend.

Herren- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeutender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen zu herabgesetzten Preisen die

Kleiderhandlungen von

Metzgergasse 29, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

Drill- und sonstige Kleider in großer Auswahl zu den alt bekannten

Preisen bei

4911 **Gerhard**, Kirchhofsgasse 14.

Die billigsten

Schuhe und Stiefeln in bester Qualität und größter Auswahl bei

F. Herzog, Langgasse 14.

NB. Für meisterhafte Arbeit wird garantiert. Reparaturen bestens und kleinere unentgeltlich besorgt. 4544

Eiserne Gartenmöbel

liefert die Fabrik von

Julius Zintgraf,

2134

Dohheimerstraße 35.

Neue Gußstahl-Patent-Läden,

welche alle bis jetzt bekannte

Fensterverschlussläden

in jeder Hinsicht übertreffen, empfiehlt die Fabrik von

Wilh. Tillmanns in Remscheid.

Feuerteste Cassenschränke

in allen gangbaren Größen stets vorrätig bei

W. Philipp, Hofschlosser,

Dambachthal 4.

14702

Mauritiusplatz 4

sind Kleider, Rücken-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanape's, Tische, Rohr- und Strohstühle, Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, alles neu und billig zu verkaufen bei

Fr. Haberstock. 14920

Farbige Wollfransen, schwarze Woll- u. Seidenfransen

in größter Auswahl bei

5371

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Teppiche.

Eine Partie abgepaßte, feine Brüsseler und Belouze Teppiche, sowie Vorlagen und Velour-Tischdecken sind mir zum commissionsweisen Verkauf übertragen, welche ich bedeutend unterm Fabrikpreis ablassen kann.

5252

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Einem verehrten Publikum empfehlen wir alle in unser Fach einschlagenden Arbeiten, als:

Malerei an Plafond u. Wänden in Oelfarben u. Leimfarbe, feinere Oelfarbenanstriche, Holz-, Marmor-, Schrift- und Schild-Malereien, Möbel-Anstriche und Lackirung, jeder Art decorativer Entwürfe und Chablonen.

Es wird bei mäßig gestellten Preisen dauerhafte und elegante Arbeit, sowie schnelle Bedienung zugesichert.

Achtungsvoll zeichnen

5321

L. Sator & W. Ludwig.

Von chinesischen und indischen Artikeln, Seemuscheln, Conchilien etc. eröffnete neue Colonnade No. 1 ein Verkaufs-Geschäft.

5180

H. Bruns aus Geestemünde.

Fussboden-Glanzack (geruchlos),

welcher den Dielen einen festen, dauerhaften, vor Rasse schützenden Ueberzug erteilt, empfiehlt in beliebigen Farben per Pfund 48 kr.

4878

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Kalk,

gelöscht und ungelöscht, ist wieder zu haben bei

5378

C. Herber, Mainzerstraße.

Mühlgasse 11.

An- und Verkauf von Herren- und Damenkleidern, Betten, Möbeln und Wasche. **S. Sulzberger.** 5027

Ausgezeichnetes Rothwein, per Flasche 36 kr. ohne Glas, guten Roselwein (Tischwein), per Flasche 27 kr. ohne Glas, empfiehlt **H. Ebertz**, Metzgerg. 19, Colonialwaarenhandlung. Der Rothwein besonders f. Reconvalescenten geeignet. 5130

Grüne Kräuter-Räse

empfehlen billigst

J. C. Keiper. 5206

Täglich gefüllte Windbeutel und Fleischpastetchen empfiehlt **Conditor Mitteldorf**, Bahnhofstraße 12. 5129

Schmalz

1. Qualität per Pfund 18 kr. ist fortwährend zu haben bei **M. Baum**, Ebnbogengasse 11. 2217

Catharina-Pflaumen per Pfd. 14 kr., türkische Zwetschen per Pfd. 12 kr., **Bamberger Zwetschen** per Pfd. 7 kr.

bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26. 4244

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfiehlt: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. f. Souchong zu
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. f. Pecco zu
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Aechtes Wiener Märzen	24 kr. pr. Kass. Ms.
" Pilsener Export	18 " " " "
" Münchener	15 " " " "
" Culmbacher	15 " " " "
" Nürnberger	14 " " " "
" Erlanger	14 " " " "
" Kitzinger	13 " " " "

franco Wiesbaden in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Dhm. (Original-) Gebinden.
Näheres durch **Bücher**, Küfermeister, Friedrichstraße 30. 5403

Schinken & Pumpernickel

(nur ächte Westphälische)

bei **C. W. Schmidt,**
Bahnhofstrasse.

Holländischen Tabak

der Firma **Henr. Oldenkott, H. Zoon & Cie.** das Pfund
8, 10, 12, 16, 20 Sgr., 1 Thlr. 10 Sgr., 1 Thlr. 20 Sgr.
empfiehlt **C. Köhler**, Taunusstraße 23. 4760

Wegen Uebergabe meines Colonialwaaren-Geschäfts verkaufe
ich von heute ab bis zum 25. d. Mts. alle **Colonialwaaren**,
Cigarren, Tabake, Merceriewaaren, Champagner und andere feine
Getränke u. zu und unter dem Einkaufs- und Fabrikpreise.

W. Erlenbach, Dronienstraße. 5051

Aecht kölnisches Wasser, Parfümerien

bei

Paul Hauser, Taunusstraße Nr. 9.
Magazin für Holzschmiedereien. 2625

Eischränke in allen Größen, sowie Bierabfüll-
maschinen sind zu verkaufen; auch
sind daselbst Badewannen und Sitzbäder fortwährend zu ver-
kaufen und zu vermieten.

4071 **Ferdinand Ochs**, Spengler, Goldgasse 9.

Badewannen

jeder Art und Größe zu verkaufen und zu verleihen bei
4470 **Fr. Lochhass**, Wehrgasse 31.

Bäder jeder Art liefert billigst Bademeister
Sahn, Herrnmühlgasse 1. 734

Mineral- und Süßwasser-Bäder
liefert **Ludwig Scheid**, Nerostraße 15, Hinterhaus. 50

Pasquilstangen,

französische, vorrätig bei

J. Willms jun. in Mainz
Schöfferstraße 5. 2487

Nassauer Bierkeller

(rechts an der Erbenheimer Chaussee).

**Eröffnung am 8. Juni Nachmittags
4 Uhr,**

wobei ein vorzügliches Glas **Lagerbier** verabreicht wird.
Hierzu ladet ergebenst ein

G. Trinthammer,
„Saalbau Schirmer“.

5483

Café Schiller.

2201

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 kr.

Zum Römersaal,

Dohheimerstraße 9. 3869

kann guter **Mittagstisch** außer dem Hause, jedoch auf vor-
herige Bestellung, von 24 kr. an und höher abgeholt werden.

Mauenthal.

Unterzeichneter empfiehlt seine Gastwirth-
schaft zum „**Rheingauer Hof**“
unter Zusicherung reellster und promptester
Bedienung und solidester Preise bestens. Es
wird stets mein Bestreben sein, durch gute
Speisen, sowie reine und preiswürdige Weine
das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen.

Achtungsvoll

Carl Weber.

4748

Gasthaus zur „Rheinlust“ in Schierstein.

Familien, Gesellschaften und Vereinen empfehle ich bei **Aus-
flügen** mein ganz neu und komfortabel eingerichtetes Local
nebst **Gartenwirtschaft** mit **schöner Aussicht** bestens.
5099 **Fr. Wehnert.**

Wegen Geschäfts-Veränderung

**vollständiger Ausverkauf des Herrn-Kleider-
Magazins** obere Webergasse 35. Um mit dem wohlfortirten
Lager schnell zu räumen, wird zu sehr billigen Preisen verkauft.
Auf 1. Juli ist der Laden daselbst zu vermieten. 5444

Nerostraße 16, Parterre, sind folgende **Möbel** zu ver-
kaufen: Kanape's, Kommoden, Tische, Spiegel, Waschkommoden
mit Marmorauflage, Nachttische, Kleider-, Silber- und Bücher-
schränke, Räumige, Schreibtische, Schreibkommoden, einige Garni-
turen Polstermöbel, nußbaumene Bettstellen mit Sprungfeder-
matrassen, sowie feine französische Betten. 5442

Alle in die **Decorationsmalerei** einschlagenden Arbeiten
werden per Tag wie im Accord billig und schön ausgeführt
Nömerberg 5 Parterre. 5449

Ein engl. **Gähnerhund**, Hündin, hellbraun mit gelben
Abzeichen, ein Jahr alt, ist zu verkaufen **Nicolasstraße 6** im
zweiten Stock. 5472

Am 19. und 20. Juni

Ziehung 1. Classe Frankfurter Lotterie.

Ganze Original-Loose à fl. 6. — oder 3 Thlr. 13 Sgr.
Halbe " " 3. — " 1 " 22 "
Viertel " " 1. 30. " — " 26 "

Unter Zusicherung pünktlicher Bedienung empfiehlt sich
der amtlich angestellte Hauptcollecteur

Meier Schwarzschild, Beil 58,
Frankfurt a. M.

5131

Antliche Listen und Pläne, sowie jede Auskunft gratis.

Zur Kgl. Pr. 144. Staats-Lotterie.

Ziehung erster Klasse den 5. Juli,

verkauft und versendet Antheilloose

für 19 Thl. 9½ Thl. 4½ Thl. 2½ Thl. 1½ Thl. 20 Sgr. 10 Sgr.
gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstrasse 94,

416

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Das große Loos

von **Zwei-mal Hundert Tausend Gulden**, sowie
weitere Gewinne von fl. **50,000, 25,000, 2mal**
20,000, 2mal 15,000, 2mal 10,000 u. u. kann
man auch diesmal wieder erlangen in der von der Kais.
und Königl. Preuß. Regierung genehmigten und somit in
der ganzen Monarchie erlaubten Frankfurter
Stadtlotterie, deren Gewinnziehung 1. Classe schon
am 19. und 20. Juni stattfindet. Der Unterzeichnete
hält hierzu seine bekannte glückliche Haupt-Collecte mit
ganzen Loosen à Thlr. **3. 13**, Halben à Thlr. **1. 22**,
Vierteln à **26** Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen
Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen.
Der bestellte Haupt-Collecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M.

Durch directe Bethelligung in meiner Haupt-Collecte genießt
man den Vortheil, von Schreibgeld-Berechnung u. ganz
verschont zu bleiben. 418

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Billige Aufnahme, strengste Discretion, bei Frau **E. Neubert**,
Gebamme, Quirinsstraße No. 20 in Mainz. 4483

Wolster-Möbel, als: Kanapés nebst Stühlen, Sessel,
Divans, Chaises longues u. Billig zu ver-
kaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 11376

Reihhaustaxator W. Hack wohnt Pömer-
gasse 10. 291

Reihhausmakler H. Reisinger wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Selgemälden.

Commissionsgeschäft von
J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Ruhrkohlen I^a Qualität

direkt aus den Waggonen, sind stets zu beziehen
durch die Agentur von

C. A. Schmidt-Fassbinder,

4221

kleine Burgstraße 1.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Dörsenbach weh-
bezogen werden.

3986

Aug. Momberger, Moritzstraße 7.

Biegel- und Ofenkohlen

erste Sorte in Waggonen zu beziehen bei

4434

Fr. Bourbonnau, Emserstraße 13a.

Ruhrkohlen sind frisch aus den Gruben fort-
während zu beziehen bei

12929

P. Blum, Metzgergasse 25.

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

13707

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

Nerostraße 48.

Villen & Landhäuser,

rentable **Stadt- und Geschäftshäuser** in Auswahl zu ver-
kaufen durch

1763

Jos. Jmand,

Neugasse 20, Parterre.

Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst.

14136

Ein **Gehaus**, zweistöckig, mit Frontspitze, Flügelbau und
großem Stallgebäude, welches sich zu einer großen Werkstatt
eignet, sowie Hofraum, in der Nähe des Kochbrunnens gelegen,
ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 1356

Mein **Ader**, zwei Morgen haltend, an der Viebrücher Chaussee
neben Erämers Garten und Baumeister Jppel, ist aus der
Hand zu verkaufen. **W. Blum**, Friedrichstraße 30. 739

A lady of much experience in teaching German, French,
Music and English has a few hours disengaged. Apply to
Miss Grossmann, Römerbad. Reference can be
made to the British Chaplain 13b Sonnenbergerstrasse. 4087

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Schrift-
liche Offerten unter A. Z. bei der Expedition d. Bl. abzug. 4078

Französische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
M. Barard, Professor an der Academie zu Paris, Paul-
brunnensstraße 7 im 1. Stock bei Hrn. Herzfeld. 5366

Für Zimmerleute und Schreiner.

Sieben Stämme Weißholz von 50—70 Fuß Länge werden
billigst abgegeben.

Zugleich empfehle ich mein Lager mit **Eichenholz** in allen
Dimensionen zu billigen Preisen.

457

Joseph Becker, Fensterrahmen-Fabrik,
Suchthausgasse in Mainz.
(Lagerplatz: Gartenfeld.)

Lumpen, Knochen, Glas, Papier und alte Metalle werden
zu den höchsten Preisen angekauft Hirschgraben 4. 5264

Unmittelbar an der Stadt sind ca. 50 Ruthen ewiger **Acker**
zu verkaufen. Näh. Geisbergstraße 13, Parterre. 5018